



Presseinformation

Bochum, 20. November 2023

Too Good To Go

Aral zieht erfolgreiche Zwischenbilanz: 1 Million Mal Lebensmittel durch Too Good To Go gerettet

- *Mehr als 1.100 unternehmenseigene Aral Tankstellen beteiligen sich an der Aktion „Too Good To Go“*
- *Kundenbewertungen in der App liegen im Durchschnitt bei 4,6 von 5 möglichen Sternen*
- *Zusammenarbeit mit App-Anbieter startete im August letzten Jahres*

Bochum, 20. November 2023 – Mehr als 1.100 unternehmenseigene Aral Tankstellen in Deutschland beteiligen sich bereits an „Too Good To Go“. Seit dem Start des Projekts im August 2022 konnten so eine Million Überraschungstüten mit überschüssigen Lebensmitteln durch vergünstigten Verkauf vor dem Verfall gerettet werden. Verbraucher:innen können übrig gebliebene Lebensmittel in der Too Good To Go-App kaufen und im Anschluss an den Aral Tankstellen abholen. Mehr als 550 Mio. Mal wurden die Aral Tankstellen in der Too Good To Go-App angesehen.

„Wir erhalten durchweg sehr positive Rückmeldungen und Bewertungen“, erklärt Achim Bothe, Vorstandsvorsitzender der Aral AG. „Die Kundenbewertungen liegen im Durchschnitt bei 4,6 von 5 möglichen Sternen, was sicherlich auch auf die Qualität unseres Sortiments zurückzuführen ist. Die Tüten sind sehr beliebt und meist schnell ausverkauft, wir haben eine Verkaufsquote von fast 70 Prozent.“

Über die Plattform Too Good To Go geben Restaurants, Cafés, Bäckereien, Supermärkte, Kantinen, Hotels und Tankstellen übrig gebliebenes Essen vergünstigt an Selbstabholer:innen ab. Aral bietet über die App unverkaufte Lebensmittel der PetitBistros und REWE To Go Shops in einer Überraschungstüte zum Preis von 3,50 Euro an – gefüllt mit dem dreifachen Warenwert. Kund:innen können die Tüten zuvor per App in einem bestimmten Zeitraum reservieren, bezahlen und schließlich an der Tankstelle abholen.

Der genaue Inhalt der Tüten bleibt bis zur Abholung eine Überraschung - je nachdem, was am Ende des Tages übrig geblieben ist. Das können zum Beispiel belegte Backwaren und herzhaft oder süße Snacks aus dem Bistro sein, die am nächsten Tag nicht mehr verkauft werden können. Auch Produkte

Bei Rückfragen kontaktieren Sie bitte:

1

Kai Krischnak
+49 234 4366 3689
kai.krischnak@bp.com

Hintergrundinformationen, Bild- und Tonmaterial stehen Ihnen zum Download unter [aral-presse.de](https://www.aral-presse.de) zur Verfügung.

Aral – ein Unternehmen
der bp Gruppe





aus dem Shop wie Sushi oder Salate können in der Überraschungstüte landen. Nach dem Download der kostenlosen App wählen Nutzer:innen über die Standortbestimmung die nächstgelegene Aral Tankstelle aus und bezahlen die reservierte Überraschungstüte über das Smartphone. Mit dem digitalen Kaufbeleg können sie diese innerhalb der vereinbarten Abholzeit in der jeweiligen Tankstelle abholen.

„Die Too Good To Go-App ist eine tolle Möglichkeit, überschüssige Lebensmittel an unseren Tankstellen zu nutzen. Wir werden dieses erfolgreiche Projekt gerne weiterführen. Auch hierbei gilt unser Anspruch, dass wir es unseren Kundinnen und Kunden so einfach wie möglich machen wollen“, betont Vorstandsvorsitzender Achim Bothe. „Too Good To Go ist Teil unserer Nachhaltigkeitsaktivitäten. Wir treiben den Ausbau unseres Ultraschnell-Ladernetzes voran, tragen zur Reduzierung von Abfällen und Plastikmüll mit unserem Mehrwegsystem RECUP bzw. REBOWL bei und setzen Maßnahmen zur Verbesserung der Energieeffizienz sowie zur Verringerung des Wasserverbrauchs an unseren Tankstellen um.“

Weitere Informationen zu Too Good To Go gibt es unter: <https://www.aral.de/de/global/retail/rewe-to-go-bistro/too-good-to-go.html>

Anmerkung für Redakteur:innen

Über Aral:

Mit rund 2.400 Tankstellen ist Aral die Nr. 1 in Deutschland, dem wichtigsten europäischen Tankstellenmarkt. Der Qualitätsanbieter von Kraft- und Schmierstoffen hat seit 1898 seinen Sitz in Bochum und erfand 1924 den ersten Super-Kraftstoff der Welt, zusammengesetzt aus Aromaten und Aliphaten – daher auch der Firmenname „Aral“. Seit 2002 ist Aral die Tankstellenmarke der bp in Deutschland. Immer mehr Stationen werden mit REWE To Go-Shops ausgestattet und bieten Kundinnen und Kunden ein großes und hochwertiges Angebot an frischen Snacks und warmen Speisen. Außerdem gehört Aral mit der E-Mobilitätsmarke „Aral pulse“ zu den größten Anbietern von öffentlich zugänglichen ultraschnellen Ladestationen in Deutschland.

Über Too Good To Go Deutschland:

Too Good To Go ist der weltweit führende Marktplatz für überschüssige Lebensmittel. Das Social Impact Unternehmen mit B Corp-Zertifizierung verbindet Nutzer:innen mit Partnergeschäften, um Lebensmittelverschwendung zu reduzieren. Mit über 10,8 Millionen registrierten Nutzer:innen und mehr als 23.000 Partnern konnten in Deutschland bereits mehr als 35 Millionen Überraschungstüten von Bäckereien, Supermärkten und Gastronomiebetrieben gerettet werden. Das dänische Unternehmen mit Hauptsitz in Kopenhagen ist in 17 Ländern in Europa und Nordamerika aktiv, zählt weltweit über 81 Millionen registrierte Nutzer:innen und arbeitet mit 145.000 Partnerbetrieben zusammen. Seit dem Start im Jahr 2016 hat Too Good To Go weltweit über 250 Millionen Mahlzeiten gerettet. Laut Project Drawdown (2020) ist die Bekämpfung der Lebensmittelverschwendung der Schlüssel zur Lösung der Klimakrise. Weitere Informationen auf www.toogoodtogo.de

Pressekontakt Too Good To Go: Nora Walraph Pressesprecherin | presse@toogoodtogo.de

Bei Rückfragen kontaktieren Sie bitte:

Kai Krischnak
+49 234 4366 3689
kai.krischnak@bp.com

Hintergrundinformationen, Bild- und Tonmaterial stehen Ihnen zum Download unter aral-presse.de zur Verfügung.

Aral – ein Unternehmen
der bp Gruppe

